

Ratsnachrichten

vom 20. Mai 2020

Belageinbau auf Flur- und Waldstrasse infolge Quellschutzaufgaben

In der Ausgabe der Berg-Post vom 23. Oktober 2019 hat der Gemeinderat ein Baugesuch der Einwohnergemeinde Oberrohrdorf für Schutzmassnahmen bei den Grundwasserschutzzonen Ifang, Zizimoos, Haufroos, Obermatte und Ramsig öffentlich ausgeschrieben. Da diese baulichen Schutzmassnahmen ausserhalb des Baugebietes erfolgen, wurde die Zustimmung der kantonalen Abteilung für Baubewilligungen eingeholt, Diese wurde am 9. August 2019 erteilt. Während der öffentlichen Baugesuchaufgabe sind keine Einwendungen eingereicht worden, weshalb der Gemeinderat am 25. November 2019 die entsprechende Baubewilligung erteilt hat.

Aufgrund der immer strenger werdenden Vorschriften zum Schutz der Quellen bzw. des Trinkwassers muss die Gemeinde einige neue Auflagen erfüllen. Eine der Auflage ist, dass von Flurwegen, die durch eine Quellschutzzone führen, kein Strassenabwasser versickern darf. Es muss sichergestellt sein, dass das Strassenwasser in diesen Bereichen bis ausserhalb der Hauptquellschutzzone geführt wird. Dies bedingt das Einbringen eines Belags in Teilen von Flurstrassen sowie das Erstellen von Randbordüren, damit das Strassenwasser nicht in das talwärts liegende Land fliessen kann.

Weitere Massnahmen werden zu einem späteren Zeitpunkt realisiert, so unter anderem der Erlass von Fahrverboten auf Flurstrassen. Diese Verkehrsbeschränkungen werden separat publiziert.

Gemeindeverwaltung wieder offen

Die Gemeindeverwaltung war bis am Freitag, 8. Mai 2020, nur auf telefonische Anfrage hin geöffnet. Seit dem 11. Mai 2020 gelten nun wieder die üblichen Öffnungszeiten, wobei darauf hingewiesen wird, dass die Nebeneingangstüre (über die Treppe zum alten Gemeindehausbau) geschlossen bleibt. Trotzdem wird die Bevölkerung aufgerufen, sich Gedanken zu machen, ob ein Besuch vor Ort notwendig ist oder ob die Angelegenheit nicht auch telefonisch oder via E-Mail erledigt werden. Bei einem Identitätskartenantrag oder einer Beglaubigung ist ein persönliches Erscheinen zwingend notwendig, hingegen können Steuererklärungen, Rechnungen usw. in den Briefkasten neben dem Haupteingang geworfen werden.

Sollte ein Schaltergang zwingend notwendig sein, so gelten folgende Verhaltensregeln:

- Abstand halten (gegenüber anderen Kunden und dem Schalterpersonal)
- Die Besprechung ist so kurz wie möglich zu halten!

Sanierung Steigstrasse (im Bereich zwischen der Badenerstrasse und der Kreuzung Scheidweg) – Auftrag an Ingenieurbüro für die Projektierung erteilt

Im Finanzplan sind im Zusammenhang mit der Werterhaltungsplanung im Jahr 2021 die Sanierung der Werkleitungen und des Strassenbelags in der Steigstrasse im Bereich zwischen der Badenerstrasse und der Kreuzung Scheidweg geplant. Mit der Projektausarbeitung hat der Gemeinderat – nach Durchführung einer Einladungssubmission – das Büro Steinmann Ingenieure und Planer AG, 5200 Brugg beauftragt. Vorgesehen ist, dass der entsprechende Verpflichtungskredit der Einwohnergemeindeversammlung am 8. Dezember 2020 unterbreitet werden soll.

Einwohnergemeindeversammlung und Ortsbürgergemeindeversammlung vom Juni 2020 ersatzlos abgesagt

Wie der Gemeinderat bereits in der Berg-Post-Ausgabe vom 29. April 2020 ausführlich informiert hat, wäre am 3. Juni 2020 die Durchführung der Einwohnergemeindeversammlung geplant gewesen, am 9. Juni 2020 diejenige der Ortsbürgergemeinde. Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie (COVID-19) wird nochmals darauf hingewiesen, dass beide Versammlungen ersatzlos abgesagt wurden. Die nächste Einwohnergemeindeversammlung findet am Dienstag, 8. Dezember 2020, statt, diejenige der Ortsbürgergemeinde am Mittwoch, 16. Dezember 2020.